

Pressemitteilung

Düsseldorf, 26. Juli 2018

Eiffage Infra-Lärmschutz GmbH erwirbt Bad Oeynhausener Schallschutz GmbH

- Übernahme im Rahmen eines Share Deals
- Eiffage Infra-Lärmschutz schafft Synergieeffekte und erweitert ihr Leistungsportfolio im Bereich Lärmschutz an der Straße

Im Rahmen einer Nachfolgeregelung übernimmt die Eiffage Infra-Lärmschutz GmbH aus Peine, ein Tochterunternehmen der Eiffage Infra-Bau SE, die Bad Oeynhausener Schallschutz GmbH (BOS) mit Sitz im ostwestfälischen Bad Oeynhausen. Der Vertrag wurde rückwirkend zum 01.01.2018 geschlossen.

Corey-Deon Cunningham, Geschäftsführer der Eiffage Infra-Lärmschutz GmbH, erklärt den Schritt wie folgt: "BOS ist spezialisert auf Lärmschutzprojekte entlang von deutschen Autobahnen und Bundesstraßen. Bei der Eiffage Infra-Lärmschutz haben wir uns bisher hauptsächlich auf Projekte entlang von Bahnstrecken konzentriert. Mit dem Zukauf erweitern wir so unser Leistungsportfolio und nutzen die Synergien zwischen unseren beiden Unternehmen." Dabei betont er: "Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von BOS werden geschlossen übernommen."

Geschäftsführer von BOS werden Hans-Jörg Mertens und Corey-Deon Cunningham, die bereits die Geschäftsführung der Eiffage Infra-Lärmschutz verantworten. Für die ehemaligen Geschäftsführer Dieter Kühnemund und Manfred Düvelmeyer sowie den Gesellschafter und Prokuristen Manfred Eickmeier ebnet der Verkauf ihren geplanten Abschied in den Ruhestand. Im Jahr 2017 erzielte die Bad Oeynhausener Schallschutz GmbH mit ihren 17 Mitarbeitern einen Umsatz von 6 Millionen Euro.





Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Pressekontakt

Eiffage Infra-Bau SE Juliane Rawinski

Tel.: +49 211 957 50-165

E-Mail: juliane.rawinski@eiffage.de

Über die Eiffage Infra-Bau-Gruppe

Die Eiffage Infra-Bau SE führt die Tochtergesellschaften Brochier Infra-Vortriebstechnik, Eiffage Infra-Lärmschutz, Eiffage Infra-Ost, Eiffage Infra-OwL, Faber Bau, Heinrich Walter Bau und Wittfeld sowie Eiffage Infra-Rail als Geschäftsbereich Gleisbau mit Projekten im Kernmarkt Deutschland, aber auch im europäischen und asiatischen Ausland. Als Anbieter von Planungs- und Bauleistungen sowie als Produzent von Baustoffen ist die Unternehmensgruppe seit vielen Jahren im Verkehrswege-, Ingenieur- und Hochbau etabliert.

Im Jahr 2017 erwirtschafteten über 2.400 Mitarbeiter eine Gesamtleistung von 639 Millionen Euro. Eiffage Infra-Bau ist Teil der Infrastruktursparte Eiffage Infrastructures des französischen Eiffage-Konzerns (Umsatz 2017: 15 Milliarden Euro, 65.000 Mitarbeiter).